

## Ist das kitschig?:)

Taranisa hat Folgendes geschrieben: Nezuko hat Folgendes geschrieben: "Der Sommer liegt über dem Tal. Die Luft ist bereits morgens warm und süßlich und abends hängt die Wärme des Tages in ihr, noch lange nachdem die Sonne untergegangen ist. (2x "warm/Wärme", sonst OK.)

Es beginnen die Wochen der langen Nächte (meine Interpretation: Spätsommer, da es früher dunkel wird), in denen man angetrunkene (Vorschlag: "angetrunken" i.S.v. angetrunkener Zustand) Gespräche im Freien führt und die Dunkelheit und (Kann mMn gestrichen werden, da "Nacht" und "Sternenhimmel" Dunkelheit voraussetzen) der Sternenhimmel einen irrtümlich an die eigene Einzigartig glauben lassen.

Nächte, in denen ein dünner Pullover, gute Musik und billiger Fusel ausreichen um einen gegen die Kälte zu schützen. ("gute" und "billig" setze ich bei Musik und Fusel voraus.)

Nächte, die nicht als Erinnerung, sondern als vages Gefühl in einem zurückbleiben und die die eigenartigsten und gefährlichsten Sehnsüchte in einem wecken." :thumbup:

Ich erinnere mich an einen 01. August, an dem wir Glühwein tranken und dicke Jacken angesagt waren. :wink:

Danke! :oops:

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).